



## Einladung

zur 17. Berliner Tagung für Geschiebeforschung vom 04.11. bis 05.11.2017

### 1. Tagungsort

Museum für Naturkunde, Invalidenstrasse 43, 10115 Berlin – Mitte, Hörsaal 2 des Albrecht Daniel Thaer-Instituts für Agrar- und Gartenbauwissenschaften der Humboldt-Universität

(Wegeskizze von der Invalidenstraße zum Hörsaal 2 siehe Seite 2).

Die Tagung beginnt am **Sonnabend, d. 04.11.2017 um 12.00 Uhr**. Die Anreise sollte bis **11.45 Uhr** abgeschlossen sein. Am **Sonntag** wird die Tagung im Naturkundemuseum um **9.00 Uhr** fortgesetzt und endet gegen **14.00 Uhr**.

**Achtung ! Auf dem Gelände sind wegen Baumaßnahmen leider keine Parkmöglichkeiten vorhanden! Nur zum Entladen und Beladen ist ein Befahren möglich.**

### 2. Vortragsprogramm

Zur gemeinsamen Gestaltung des Programms sind alle Teilnehmer herzlich eingeladen, ihr Wissen in einem Kurzvortrag weiterzugeben. Folgende Themen sollen als Anregung dienen, sie sind nicht als Eingrenzung gedacht:

- |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"><li>- Verbreitung und lokale Häufung von Geschieben</li><li>- Methoden der Geschiebezählung, Verbreitungskarten</li><li>- Fossilinhalt einzelner Geschiebe</li><li>- besondere Beobachtungen an Geschieben oder Geschiebefossilien</li><li>- Bestimmungshilfen für Geschiebe oder Geschiebefossilien</li><li>- Sammelerfahrungen in Skandinavien und im Baltikum</li><li>- Vergleich von Fossilien aus dem Anstehenden und aus Geschieben</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>- Spurenfossilien</li><li>- beachtenswerte Neufunde</li><li>- Bernstein als Geschiebe</li><li>- Spuren der Eiszeit (z.B. Windkanter, große Findlinge usw.)</li><li>- Kristallingeschiebe</li><li>- Bergungserfahrungen und Präparationsmethoden</li><li>- Verbreitung geschiebekundlichen Wissens in der Öffentlichkeit</li><li>- Vorstellen interessanter Museumssammlungen</li><li>- Geschichte der Geschiebeforschung</li></ul> |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Die Vortragslänge ist in der Regel auf **15 Min.** begrenzt. Bitte auf der Anmeldung vermerken, wenn mehr Zeit benötigt wird.

*Anmerkung: Zur Zeitabschätzung gibt es eine Faustregel: **pro Folie 1 Min. einrechnen**. In einem 15-Minuten-Vortrag lassen sich also 15 Folien, bei schnellerem Sprechen bis zu 20 Folien unterbringen. Im Extremfall sind auch 30 Folien möglich, wenn viele Folien wenig Kommentar benötigen (z.B. verschiedene Ansichten einer Fundstelle...).*

Ein Beamer Folienprojektion steht zur Verfügung. Wir hoffen wieder auf eine rege Beteiligung der Sammler am Kurzvortragsprogramm. Es wird auf der Tagung auch einige längere Vorträge geben. Wir würden uns freuen, wenn wieder viel eigenes Fundmaterial mitgebracht wird.

*(bitte hier abtrennen)*

## Anmeldung zur 17. Berliner Tagung für Geschiebeforschung vom 04.11. - 05.11.17

Name:

Vorname:

Anschrift:

email-Adresse:

@

Kurzvortrag (ja/nein) (Thema bitte auf Rückseite)

### 3. Anmeldung

Der ausgefüllte Anmeldeabschnitt (falls vorgesehen mit dem Thema des Kurzvortrages auf der Rückseite) sollte möglichst bis zum **23. 10. 2017** an die Adresse unseres Fachgruppenleiters geschickt werden:

**M. Zwanzig Scheiblerstr. 26 12437 Berlin.**

Bei einer Anmeldung per email sollte nach Möglichkeit der Name, der Vorname und die Wohnadresse mitgeteilt werden. An Stelle der Wohnadresse ist auch die Nennung nur des Wohnortes möglich:

**email: szwanzig@t-online.de**

Wer sich per email anmeldet oder seine email-Adresse auf dem Anmeldezettel mitteilt, dem wird das Vortragsprogramm eine Woche vor Beginn der Tagung per email zugeschickt.

### 4. Unterkunft

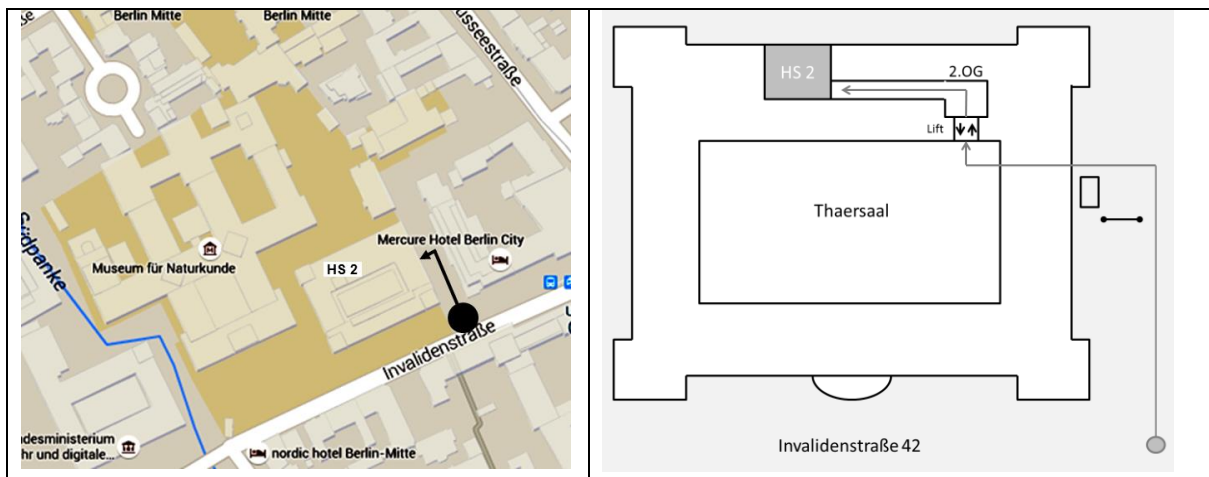
In der Umgebung des Museums gibt es einige neue Hotels mit hohen Übernachtungskosten. Über günstige Übernachtungsmöglichkeiten in Berlin kann man sich im Internet (z.B. <http://www.booking.com> oder <http://www.german-hostels.de>) informieren. Unsere Gruppe kann leider keine Privatquartiere in größerer Anzahl zur Verfügung stellen. Persönliche Absprachen sind aber jeder Zeit möglich.

### 5. Tagungsgebühr

**15,00 EUR**

In der Tagungsgebühr sind die Versorgung mit Kaffee und Kuchen am Sonnabendnachmittag und Sonntagvormittag, sowie das Abendessen am Sonnabend enthalten. Die Vortragenden sind von der Tagungsgebühr befreit. Erwerbslose, Schüler und Studenten zahlen einen ermässigten Betrag von 10 EUR. Die Tagungsgebühr ist bei der Anreise zu entrichten.

### 6. Anreiseskizze



Die Fachgruppe Paläontologie Berlin wünscht allen Geschiebesammlern eine erfolgreiche Sammelsaison. Im persönlichen Bereich wünschen wir viel Gesundheit, viel Kraft und etwas Glück.

Berlin, den 25.08.2017

Michael Zwanzig  
FG Paläontologie Berlin

---

Thema des Kurzvortrages:

Länge: ca.            min

Hilfsmittel: Beamer